

Ausflugslokal „Bergische Schweiz“ in Engelskirchen

Schlagwörter: [Ausflugslokal](#), [Restaurant](#), [Hotel](#), [Fachwerkgebäude](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Gemeinde(n): Engelskirchen, Overath

Kreis(e): Oberbergischer Kreis, Rheinisch-Bergischer Kreis

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Terrasse des Ausflugslokals "Bergische Schweiz" (2024)
Fotograf/Urheber: Martina Gelhar



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

Seit 1928 existiert am nördlichen Hang des Aggertals oberhalb von Ehreshoven ein Ausflugslokal mit Namen „Bergische Schweiz“. In einer Rodungsinsel stehen wenige Gebäude, zum Teil aus Fachwerk, umgeben von Wald. Der landschaftliche Weitblick geht von hier über das Aggertal und das Bergische Land, weshalb dieser Ort zu seinem Namen kam.

Denn die Bezeichnung „Schweiz“ nimmt Bezug auf das gleichnamige Land und die positive Wahrnehmung seiner Landesnatur um die Wende des 18. zum 19. Jahrhundert. Der Hintergrund dafür ist eine allmählich aufkommende Reisetätigkeit, die durch Reiseerleichterungen durch die Entwicklungen im Verkehrswesen und die Reiseberichte Goethes angeregt wurden. In der Folge wurden Örtlichkeiten oder Regionen als „Schweiz“ bezeichnet, die über eine unter damaligen Gesichtspunkten ideale Ausstattung mit Landschaftselementen verfügten - stets inspiriert durch die landschaftlichen Schönheiten der Schweiz, die zum „*Inbegriff des landschaftlich Schönen und Ausdrucksvo*llen“ (Siedentop 1977, S. 34 n. Siedentop 1975) geworden war.

Eine genaue Datierung der Namensübertragungen gelingt nur in seltenen Fällen. So ist zum Beispiel belegt, dass im Jahr 1799 der schweizerische Maler Anton Graff den Bergiff der „Sächsischen Schweiz“ einführte (Siedentop 1977, S. 33).

Die „Bergische Schweiz“ ist zumindest zu Beginn des 20. Jahrhunderts ein Sehnsuchtsziel, vermutlich nicht nur der betuchten Kölner Bevölkerung. Die wenig unterhalb des Ausflugslokals befindliche, ehemalige Remise belegt, dass die Gäste mit dem Perdegespann und die Waren mit dem Fuhrwerk transportiert wurden. Das Ausflugslokal hat sich bereits fast 100 Jahre gehalten.

(Martina Gelhar, LVR-Abteilung Kulturlandschaftspflege, 2025)

Literatur

Siedentop, Irmfried (1977): Die geographische Verbreitung der Schweizen. In: *Geographica Helvetica* Jg 32/1, S. 33-43. o. O.

Schlagwörter: Ausflugslokal, Restaurant, Hotel, Fachwerkgebäude

Straße / Hausnummer: Oberstaat 25

Ort: 51766 Engelskirchen - Oberstaat / Deutschland

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Geländebegehung/-kartierung

Historischer Zeitraum: Beginn 1928

Koordinate WGS84: 50° 58' 33" N: 7° 19' 52,47" O / 50,97583°N: 7,33124°O

Koordinate UTM: 32.382.846,41 m: 5.648.462,98 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.593.540,13 m: 5.649.802,35 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY 4.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Martina Gelhar (2025), „Ausflugslokal „Bergische Schweiz“ in Engelskirchen“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL:

<https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-356580> (Abgerufen: 25. Februar 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

